

Niederschrift über die 41. Sitzung des Finanz-, Vergabe- und Rechnungsprüfungsausschusses des Stadtrates Suhl am 12.07.2022

Ort: Neues Rathaus Suhl - Raum 7, Friedrich-König-Straße 42, 98527 Suhl

Zeit: 17:00 – 18:50 Uhr

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE (gemäß Ablauf der Sitzung)

Beschluss-Nr.

- Nicht öffentlicher Teil (TOP 1 – 3)**
Öffentlicher Teil
4. Feststellung der Anwesenheit
 5. Abstimmung über das Rederecht für Gäste
 6. Abstimmung über die Tagesordnung
 7. Behandlung von Anfragen gemäß § 23 (5) der Geschäftsordnung
(schriftliche oder mündliche Anfragen der Bürger)
 8. Informationen durch den Ausschussvorsitzenden
 9. Behandlung von Beschlussvorlagen
 10. Behandlung von Anträgen
 11. Behandlung von Anfragen gemäß § 23 (2) der Geschäftsordnung
- Nicht öffentlicher Teil (TOP 12 – 15)**

Nicht öffentlicher Teil (TOP 1 – 3)

Öffentlicher Teil

TOP 4.: Feststellung der Anwesenheit

- öffentlich -

Von 10 Ausschussmitgliedern sind 8 anwesend. Damit ist der Finanzausschuss beschlussfähig.

TOP 5.: Abstimmung über das Rederecht für Gäste

- öffentlich -

Es sind keine Gäste im öffentlichen Teil geladen.

TOP 6.: Abstimmung über die Tagesordnung

- öffentlich -

Abstimmungsergebnis:

8 Ja - 0 Nein - 0 Enthaltungen von 8 Stimmberechtigten

Damit ist die geänderte Tagesordnung bestätigt.

**TOP 7.: Behandlung von Anfragen gemäß § 23 (5) der Geschäftsordnung
(schriftliche oder mündliche Anfragen der Bürger)**

- öffentlich -

Anfragen Frau Machalet:

1. Nimmt Herr Knapp jetzt die Geschicke der Gemeinde Schmiedefeld in die Hand, da ja kein Ortsteilbürgermeister im Amt ist?

Antwort OB Herr Knapp:

- nach ThürKO ist zunächst Befassung des OTR vorzuschicken
 - OTR wird durch den stellvertretenden Bürgermeister, Herrn Krieg, geladen
 - OTR hat zunächst die Aufgabe einen Bürgermeister aus seiner Mitte zu wählen
 - wenn es dort keine Mehrheit gibt, dann würde die Aufgabe dem OB übertragen werden
 - dieser kann dann aus der Verwaltung einen Mitarbeiter beauftragen, diese Aufgabe zu übernehmen
2. Frage zum Zeitungsartikel am heutigen Tag im Freien Wort zur Verkehrsinsel Ilmenauer Straße
 - Hat der EB KDS so viel freie Spitzen, um an dieser Stelle eine Verkehrsinsel zu errichten?
 - Luxusproblem, da Fußgängertunnel, Fußgängerampel und auch Gehwege vorhanden sind
 - 400 m Strecke zwischen Fußgängertunnel und Fußgängerampel
 - Ungünstig bzgl. der Be- und Entladung der LKW (REWE-Lieferung)

Antwort Frau Müller

- bereits vor 10 Jahren schon ein Thema – wurde jedoch zurückgestellt
- jetzt hat der Wohngebietsbeirat das Thema wiederaufgenommen und mit EB KDS beraten
- dort soll nun die Straße saniert werden und in dem Zusammenhang soll das Thema nochmal

- geprüft werden
- wird kein enormer finanzieller Aufwand sein
- in Richtung Schmiedefeld kann man nach wie vor durchfahren – keine Verkehrseinschränkung

Herr Reigl wird beim EB KDS nachfragen und entsprechend informieren.

OB Herr Knapp:

- generelles Problem in der „älter werdenden Stadt“, dass es keine barrierefreien Übergänge über die Straßen gibt
- nachvollziehbar und schon lange Diskussionspunkt

TOP 8.: Informationen durch den Ausschussvorsitzenden

- öffentlich -

Keine Information durch die Ausschussvorsitzende.

TOP 9.: Behandlung von Beschlussvorlagen

- öffentlich -

Es liegen keine Beschlussvorlagen im öffentlichen Teil vor.

TOP 10.: Behandlung von Anträgen

- öffentlich -

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 11.: Behandlung von Anfragen gemäß § 23 (2) der Geschäftsordnung

- öffentlich -

Es werden keine Anfragen gestellt.

Nicht öffentlicher Teil (TOP 12 – 15)

Ingrid Ehrhardt
Ausschussvorsitzende

A. Ehrhardt
Schriftführerin